

Inhaltsverzeichnis

Die Nixkeute an der Hintermühle 3

<<< zurück | [Stelldichein mit Nixen und Wassermännern](#) | Ende

Die Nixkeute an der Hintermühle

Sagensammlung von M. Rothe

Unsere Großeltern Müller, bekannt auch als „Hintermüller“, hatten die Hintermühle mit einer großen Teich- und Grabenanlage in Besitz. Irgendwann war mal Nachwuchs angekommen, und wie die kleinen Jungs langsam größer wurden, lockte der Teich. Unsere Eltern und Großeltern warnten uns immer wieder, daß wir ja nicht zu dicht an den Teich der Hintermühle herangehen. Warum? wollten wir wissen. „Geht nicht zu dicht an den Teich heran, denn dort unten in der Tiefe, unter der Baumwurzel der uralten Erle, dort ist seine Nixkeute und dort wohnt ein alter **Nix!**“ Unsere Frage lautete dann immer: „Was macht der Nix da unten?“ „Der paßt auf, daß alles im Wasser in Ordnung ist, und wenn laute und herumtobende Störenfriede ihn in seiner Ruhe belästigen, dann zieht er manchmal die ungezogenen Kinder ins Wasser.“

Quelle: *Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde* 2017. Nr. 16

[sagen](#), [shkfiwa](#), [niederlausitz](#), [mrothe](#), [finsterwalde](#), [mühle](#), [erle](#), [nix](#), [erziehung](#), [warnung](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:fiwanix16>

Last update: **2025/01/30 17:49**

